

Verspätete Pole-Position für Maximilian Günther

Veranstaltung:	02 Budapest
Session:	Qualifying 1
Strecke:	Hungaroring / Ungarn
Pole-Position:	Maximilian Günther (Prema Powerteam)
Wetter:	sonnig, 17,2 °C

In einem von vielen Positionswechseln gekennzeichneten ersten Qualifying der FIA Formel-3-Europameisterschaft auf dem 4,381 Kilometer langen Hungaroring eroberte der Deutsche Maximilian Günther (Prema Powerteam, 1:34,107 Minuten) die Pole-Position. George Russell (HitechGP, 1:34,187 Minuten) sicherte sich bei sonnigem Wetter vor den Toren Budapests den zweiten Platz vor Ralf Aron (Prema Powerteam, 1:34,257 Minuten). Der Este war damit gleichzeitig bester Rookie und verwies seinen erfahrenen Teamkollegen Lance Stroll (Prema Powerteam, 1:34,284 Minuten) auf den vierten Rang.

Knapp fünf Minuten vor Ende der Session unterbot George Russell die bis dahin gültige Bestzeit von Lance Stroll und schob sich so auf den ersten Platz. In der Folge versuchten seine Rivalen zwar, den HitechGP-Piloten von der Spitze zu verdrängen, doch keiner schaffte dies. Zwei Minuten vor Schluss starteten Maximilian Günther und Ralf Aron ihre letzten Angriffe; sie konnten den führenden Russell zwar nicht von der Spitzenposition verdrängen, sich aber jeweils vor ihren Teampartner Lance Stroll schieben. Stroll, der nicht mehr kontern konnte, musste sich mit Platz vier zufrieden geben. Doch auch George Russell durfte sich nicht lange über seine Leistung freuen. Kurz nach Ende des Qualifyings wurde ihm seine schnellste Runde wegen Überfahrens der Streckenbegrenzungslinie aberkannt. Der Brite fiel auf den zweiten Rang hinter Maximilian Günther zurück.

Der Rookie Joel Eriksson (Motopark, 1:34,339 Minuten), der beim Saisonauftakt in Le Castellet bereits seinen ersten Podestplatz in der FIA Formel-3-Europameisterschaft eroberte, bestätigte mit Rang fünf seine gute Form. Und auch Formel-3-Neuling Niko Kari (Motopark, 1:34,423 Minuten) klassierte sich unter den schnellsten sechs Piloten. Damit lag der Finne einen Rang vor dem aktuellen Tabellenführer Nick Cassidy (Prema Powerteam, 1:34,615 Minuten), der sich mit Position sieben zufriedengeben musste. Sérgio Sette Câmara (Motopark, 1:34,617 Minuten), Callum Irott (Van Amersfoort Racing, 1:34,676 Minuten) und Alessio Lorandi (Carlin, 1:34,776 Minuten) komplettierten die Top Ten.

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations

Britta Mc Kenna

An der Wachsfabrik 3

D-50996 Köln

Phone +49 2236 8952725

Fax +49 2236 3783048

Mobile +49 172 6333337

media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com





Maximilian Günther (Prema Powerteam): „Ich freue mich extrem über die Pole-Position, die meine dritte in Folge ist. Für mich sah es zunächst wie ein gutes, aber nicht perfektes Qualifying aus, denn ich war Zweiter. Dass ich nun doch die Pole-Position für das erste Rennen auf dem Hungaroring habe, freut mich umso mehr. Zusammen mit dem ersten Platz im Freien Training heute Vormittag ist das ein sehr guter Start in das Ungarn-Wochenende. Aber dennoch dürfen wir nun nicht nachlassen, denn heute steht noch ein wichtiges Qualifying an, in dem die Startpositionen für die Rennen zwei und drei ermittelt werden.“

**FIA Formula 3
European Championship**

Press & Public Relations
Britta Mc Kenna
An der Wachsfabrik 3
D-50996 Köln
Phone +49 2236 8952725
Fax +49 2236 3783048
Mobile +49 172 6333337
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com

